



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

1/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

### 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

#### Produktinformation

Handelsname AQUAPY EW165 12X1L BOT DE  
Produktcode (UVP) 06477402  
Verwendung Insektizid  
Firma Bayer Environmental Science  
Alfred-Nobel-Straße 50  
40789 Monheim  
Deutschland  
Telefon +49(0)69-305-5748  
Telefax +49(0)69-305-80950  
Auskunftgebender Bereich Material and Transport Safety Management  
+49(0)69-305-82369/12588  
Notrufnummer +49(0)2133-51-4233 (Sicherheitszentrale Dormagen, Bayer AG)

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### Chemische Charakterisierung

Emulsion, Oel in Wasser (EW)  
Pyrethrin/Piperonyl butoxide 30:135 g/l

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. / EINECS-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration [%]
Pyrethrine einschließlich Cinerine	8003-34-7 232-319-8	Xn, N	R20/21/22, R50/53	3,00
Piperonylbutoxid	51-03-6 200-076-7	N	R50/53	13,50
Polyethermodifiziertes Trisiloxan	27306-78-1	Xn, N	R36, R48/20, R51/53	> 1,00 - < 5,00

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

#### Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

#### Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Nach Hautkontakt: Vitamin-E-Creme oder eine einfache Hautmilch auftragen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

2/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

besteht, ärztlichen Rat einholen.

### **Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

### **Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Ruhig halten. Arzt aufsuchen.

### **Hinweise für den Arzt**

### **Symptome**

Lokal:, Nach Hautkontakt: Parästhesie (lokal).

### **Symptome**

Systemisch:, Schwindel, Kopfschmerzen, Brechreiz, Anorexia, Apathie, muskuläre Faszikulation

### **Risiken**

Diese Produkt/Zubereitung enthält ein Pyrethrin.  
NICHT mit phosphororganischen Verbindungen verwechseln!

### **Behandlung**

Lokalbehandlung:  
Erstbehandlung: symptomatisch.  
Nach Augenkontakt: Einträufeln von Lokalanesthetica z.B. 1%-ige Amethocain-Hydrochlorid-Augentropfen. Gegebenenfalls Analgetica verabreichen.

### **Behandlung**

Systemische Behandlung:  
Wenn größere Mengen aufgenommen wurden, folgende Maßnahmen einleiten:  
Endotracheale Intubation und Magenspülung, nachfolgend Verabreichung von Aktivkohle.  
Überwachung von Atmung und Herz.  
Untersuchung auf Lungenödem im Falle des Einatmens.  
Gegen Krämpfe: Diazepam intravenös. Erwachsene: 5-10 mg wenn notwendig in Abständen von 15 Minuten wiederholen; Kinder: 2,5 mg i.v.  
Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt.  
Kontraindikation: Atropin.  
Kontraindikation: Adrenalin-Derivate.  
Die Erholung erfolgt in der Regel spontan.

---

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### **Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser  
alkoholbeständiger Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht; Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

### **Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### **Weitere Angaben**

Produkt aus Brandbereich entfernen, andernfalls Behälter mit Wasser kühlen. Abführung der Wärme zur Vermeidung von Drucksteigerung.



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

3/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

Wenn möglich, Löschwasser mit Sand oder Erde eindämmen.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.  
Nicht essen, rauchen oder trinken beim Umgang mit verschüttetem Produkt.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Menschen und Tiere fernhalten.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.  
Material in festen Kunststoffbehälter sammeln und sicher lagern bis zur Entsorgung.  
Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

#### Zusätzliche Hinweise

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.  
Auch die internen Werksabläufe beachten.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Sicherheitsmassnahmen erforderlich bei der Handhabung ungeöffneter Verpackungen; die entsprechenden Hinweise zur Handhabung sind zu beachten.  
Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Lagerung

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.  
An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Frost schützen.

Lagerklasse (LGK) 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

Lagerstabilität  
Lagertemperatur 0 - 30 °C

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
Handschutz Handschuhe aus PVC oder Nitrilkautschuk



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

4/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

Augenschutz	Chemikalienbeständige Schutzbrillen müssen getragen werden.
Haut- und Körperschutz	Leichte Schutzkleidung aus PVC Stiefel aus PVC
Hygienemaßnahmen	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht reinigen. In gut belüfteten Räumen arbeiten.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### Erscheinungsbild

Form	Emulsion
Farbe	weiss bis hellgelb
Geruch	schwacher Eigengeruch

#### Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert	$\leq 6$ bei 100 % (20 °C)
Dichte	ca. 1,004 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	emulgierbar
Sonstige Angaben	Das Produkt ist nicht brennbar.

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
Zu vermeidende Stoffe	Kein(e,er).
Gefährliche Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung. Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität	LD50 (Ratte) > 5.000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität	LC50 (Ratte) > 1,64 mg/l Expositionszeit: 4 h
Akute dermale Toxizität	LD50 (Ratte) > 5.000 mg/kg
Hautreizung	Keine Hautreizung (Kaninchen)
Augenreizung	Keine Augenreizung (Kaninchen)



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

5/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

Sensibilisierung Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen)  
OECD 406, Buehler Test

### Weitere Angaben

Hautempfindungen, wie z.B. Brennen oder Stechen im Gesicht oder in den Schleimhäuten können auftreten; diese verursachen keine Läsionen und sind nur vorübergehend (max. 24 h). Die toxikologischen Daten beziehen sich auf eine ähnliche Formulierung.

---

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Bioakkumulation Sonnenbarsch  
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 471  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Pyrethrin.

Bioakkumulation Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)  
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 260  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Piperonyl Butoxide.

### Ökotoxische Wirkungen

Fischtoxizität LC50 (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*)) 0,0052 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Pyrethrin.

Fischtoxizität LC50 (*Cyprinodon variegatus* (Schafskopfbrasse)) 3,94 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Piperonyl Butoxide.

Daphnientoxizität EC50 (*Daphnia*) 0,012 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Pyrethrin.

Daphnientoxizität EC50 (Wasserfloh (*Daphnia magna*)) 0,51 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Piperonyl Butoxide.

---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### Produkt

Kann unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage zugeführt werden.



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

6/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

### Verunreinigte Verpackungen

Behälter dreimal ausspülen.  
Leere Behälter nicht wiederverwenden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt

020108 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### ADR/RID/ADNR

UN-Nr.	<b>3082</b>
Gefahrzettel	9
Verpackungsgruppe	III
Gefahren-Nr.	90
Bezeichnung des Gutes	UN 3082 UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (PYRETHRINE LOESUNG)

### IMDG

UN-Nr.	<b>3082</b>
Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
EmS	F-A , S-F
Meeresschadstoff	Meeresschadstoff
Bezeichnung des Gutes	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PYRETHRINS SOLUTION )

### IATA

UN-Nr.	<b>3082</b>
Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
Bezeichnung des Gutes	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PYRETHRINS SOLUTION )

---

## 15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung und Einstufung gemäß EG-Richtlinie für gefährliche Zubereitungen 1999/45/EC und nachfolgende Änderungen.

Einstufung:

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Pyrethrine einschließlich Cinerine
- Piperonylbutoxid

Symbol(e)

N Umweltgefährlich

R-Sätze

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



## AQUAPY EW165 12X1L BOT DE

Version 1 / D  
102000011789

7/7  
Überarbeitet am: 06.04.2005  
Druckdatum: 26.01.2006

### S-Sätze

- |     |  |
|-----|--|
| S35 | Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.           |
| S57 | Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. |

### Besondere Kennzeichnung

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

### Weitere Angaben

WHO-Klassifizierung: III (Slightly hazardous)

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse      WGK 2 wassergefährdend

Störfallverordnung              Unterliegt der Störfallverordnung

### Sonstige Vorschriften

BG-Merkblatt M 053 "Allgemeine Arbeitsschutzmassnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"

---

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### Weitere Information

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2:

- |           |   |
|-----------|---|
| R20/21/22 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.                    |
| R36       | Reizt die Augen.  |
| R48/20    | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. |
| R50/53    | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.   |
| R51/53    | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.        |

Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den in der EWG-Richtlinie 1991/155/EWG und nachfolgenden Änderungen festgelegten Anforderungen. Dieses Datenblatt ergänzt die Anweisungen der Herstellerfirma, ersetzt sie aber nicht. Den darin enthaltenen Angaben wurden die zur Zeit der Erstellung des Datenblatts vorhandenen Kenntnisse zugrunde gelegt. Überdies werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Die erforderlichen Angaben entsprechen der jeweils gültigen EWG-Gesetzgebung. Angesprochene Kreise werden gebeten, etwaige darüber hinausgehende nationale Anforderungen zu beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Abänderungen von der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
--